

Kantone bewilligen Hunderte Tempo-30-Zonen

BERN. Die Zahl der Tempo-30-Zonen ist laut «SonntagsBlick» in den letzten zehn Jahren explodiert. Zwar gebe es keine einheitliche Statistik dazu, doch Daten der Zeitung zeigten

die Entwicklung der umstrittenen Langsamfahrzonen. Im Kanton St.Gallen, ohne die Hauptstadt, gebe es 92 Tempo-30-Zonen. 72 wurden in den letzten zehn Jahren bewilligt.

Im Kanton Luzern wurden im Betrachtungszeitraum 234 Tempo-30-Zonen bewilligt – ohne die Gemeinden Luzern, Emmen und Kriens. Die grösste Zunahme verzeichnet der Kanton

Bern. Er bewilligte seit 2007 356 Langsamfahrzonen. Thomas Hurter, SVP-Nationalrat und Präsident des Automobil-Clubs Schweiz, ärgert sich: Mit diesen Zonen «macht man das Auto-

fahren unattraktiv». Christine Steinmann vom Verkehrs-Club Schweiz zeigt sich dagegen zufrieden: Es sei ein Votum für mehr Sicherheit und Koexistenz auf der Strasse. SDA/20M